

Die Magyaren sitzen in größern Massen in den mittleren Teilen Ungarns von der Drau nordostwärts bis in die Gegend von Kaschau, Beregházy und Szatmár, sowie im Osten Siebenbürgens (das Szeklerland). Die Rumänen bilden mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Siebenbürgen und wohnen außerdem noch in den angrenzenden Teilen Ungarns und in der Bukowina. Die Italiener kommen hauptsächlich in Südtirol, im Küstenlande und zerstreut in den dalmatinischen Städten vor, die Zigeuner in den ungarischen Ländern.

Dem Religionsbekenntnis nach gehört der weit überwiegende Teil der Bevölkerung (fast 30 Millionen) der röm.- und griech.-kath. Kirche an, den evangelischen Kirchen etwas über $3\frac{1}{2}$ Millionen, der griech.-orient. Kirche fast 3 Millionen, der mosaischen Religion 1.600,000. Die Verteilung ist eine sehr ungleichmäßige. So sind in den Alpenländern 98 Proz., in Böhmen, Mähren und Schlesien 95 Proz. röm.-katholisch. In Galizien halten sich die römischen Katholiken (Polen) und die griechischen Katholiken (Ruthenen) fast das Gleichgewicht. In den ungarischen Ländern gehört der röm.-kath. Kirche die Hälfte der Bevölkerung an (7.850,000), der griech.-kath. etwa 1.500,000 (Ruthenen und Rumänen), der griech.-orient. 2.435,000 (Serben und Rumänen), der evang. Kirche A. B. 1.123,000, der evang. Kirche S. B. 2.032,000, der unitarischen Kirche etwa 56,000, der mosaischen Religion 640,000.

Nicht minder große Unterschiede zeigen sich in der Bevölkerung, wenn man den Charakter und die Größe der Wohnorte ins Auge faßt. In den gebirgigen Gegenden herrscht die größte Zerstreuung der Bewohner in kleinen Dörfern und Weilern, so in den Alpenländern und in den Gebirgstälern der Karpaten. Die größte Zahl der städtischen Ansiedlungen weist das gewerbreiche Böhmen auf. Die ungarischen Tiefebene (besonders das Alföld), das Hauptgebiet der Magyaren, haben verhältnismäßig wenig, aber außerordentlich volkreiche Ortschaften, zwischen denen sich nur vereinzelt Wirtschaftshöfe (Tamnen) auf den Pustken befinden. Im allgemeinen hat die Monarchie nicht viele große Städte, nur 12 mit über 50,000 Einwohnern: Wien 1.100,000, Budapest 360,000, Prag 278,000, Triest 133,000, Lemberg 110,000, Graz 98,000, Brünn 80,000, Szegedin 75,000, Krakau 66,000, Theresiopel 62,000, Debreczin und Sódmező-Básárhely je 51,000 Einwohner.